

Die 8 Lüftungsregeln

In Schulhäusern mit manueller Fensterlüftung hat das Lüftungsverhalten den grössten Einfluss auf die Luftqualität. Das Einhalten gewisser Grundregeln ist für eine gute Raumluft deshalb zentral. Mit den folgenden Massnahmen kann die Luftqualität mit wenig Aufwand massiv verbessert werden.

1

Vor den ersten Lektionen am Morgen und Nachmittag ausgiebig lüften, um die Lektionen mit Aussenluftqualität zu beginnen.

2

Im weiteren Tagesverlauf die grossen und kleinen Pausen vollständig zum Lüften nützen.

3

Beim Lüften alle Fenster immer vollständig öffnen.

4

Die Schulzimmertür beim Lüften grundsätzlich schliessen.

5

Keine Gegenstände auf den Fenstersims stellen – sie erschweren ein vollständiges Öffnen der Fenster.

6

Beim Durchzug-Lüften mit offenen Fenstern und offener Schulzimmertür auch die Korridorfenster öffnen.



Im Sommer die Räume nachts oder frühmorgens möglichst lange auskühlen lassen.



Im Winter zu langes Lüften während der Heizperiode vermeiden.